

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 45/46 (1905)
Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr

Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr

Inland. 16 " " "

sofern beim Herausgeber

abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Herausgeber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSB,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLV.

ZÜRICH, den 22. April 1905.

N^o 16.

Kirchgemeinde Hausen a. Alb. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Schlosser- und Malerarbeiten für den Neubau des Kirchturms und die Restaurierung der Pfarrkirche werden zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Bedingungen nebst Baubeschrieb und Vorausmasse liegen vom 12. April an bei Herrn Pfarrer Geyer in Hausen am Albis, sowie auf dem Bureau der Architekten Kuder & Müller, Zürich II, Mythenstrasse 23, zur Einsicht auf.

Die Offerten sind bis 25. April, mittags 12 Uhr, mit der Aufschrift «Bauarbeiten für Kirche Hausen am Albis» an Herrn Dr. Zürrer, Präsidenten der Baukommission, einzureichen.

Hausen am Albis, den 10. April 1905.

Die Kirchenbaukommission:
Dr. R. Zürrer, Präsident.

Konkurrenz-Eröffnung

über den Strassenbau Hauptwil-Mooshub.

Von der Eisenbahnstation Hauptwil bis Mooshub soll eine neue Strasse von 1500 m Länge erstellt werden. Voranschlag für die zu vergebenden Arbeiten rund 52,000 Franken.

Pläne, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen beim Bauinspektorat I des Kantons Thurgau in Frauenfeld und beim Gemeinderat von Waldkirch zur Einsicht auf. Bei diesen Stellen können auch die Vorausmassverzeichnisse bezogen werden. Auskunft erteilt überdies die Ortsvorsteherschaft von Hauptwil.

Uebnahmsofferten sind bis zum 7. Mai laufenden Jahres verschlossen und mit der Aufschrift «Strassenbau Hauptwil-Mooshub» versehen, dem Strassen- und Baudepartement des Kantons Thurgau einzusenden.

Frauenfeld, den 17. April 1905.

Strassen- und Baudepartement,
Stellvertretung: A. Wild.

Eidgen. Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidgen. Polytechnikums ist auf Beginn des Sommersemesters 1905 (25. April) die Stelle eines

Assistenten

für den Unterricht in Wasserbau und Foundationen neu zu besetzen.

Die von den Bewerbern verlangten Erfordernisse sind: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Die Besoldung beträgt 2200 bis 2500 Franken per Jahr. Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen «curriculum vitae» dem Unterzeichneten einzureichen, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 12. April 1905.

Der Präsident des Schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Jahres-Prod. 40,000 Tonnen.

Phamotte.

Rhenania A.G.

Bendorf a./Rh.

Dinas.

Zweigfabriken:
Forstb. Aachen,
Neuwied, Sinzig

Erstklassige, hochfeuerfeste und säurefeste Fabrikate.

Ingenieur-Stelle.

Die Stelle eines **Bureauchefs** für das Zeichnungsbureau des **Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks** ist infolge Beförderung des bisherigen Inhabers zu besetzen. — Jahresbesoldung 4000—6000 Franken.

Näheres bestimmt die Amtsordnung, welche auf dem Bureau des Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks, Biningerstrasse Nr. 8, eingesehen werden kann.

Bewerber wollen ihre Anmeldung mit Angabe ihres Studienganges und ihrer bisherigen praktischen Tätigkeit bis zum **27. April d. J.** an das unterzeichnete Departement einreichen.

Basel, den 7. April 1905.

Sanitätsdepartement.

Städtische Strassenbahn Schaffhausen.

Infolge Rücktrittes des bisherigen Inhabers ist die Stelle des

Depot-Chefs

bei der elektrischen Strassenbahn Schaffhausen und der diesen Sommer in Betrieb kommenden elektrischen Strassenbahn Schaffhausen-Schleitheim neu zu besetzen.

Bewerber sind ersucht, ihre Anmeldungen unter Angabe ihres Bildungsganges, ihrer bisherigen Tätigkeit und der Gehaltsansprüche bis zum **6. Mai a. c.** an Herrn Stadtpräsident Dr. C. Spahn einzureichen.

Nähere Auskunft über die Obliegenheiten erteilt die Direktion der Strassenbahn.

Schaffhausen, den 15. April 1905.

A. A.: Die Stadtkanzlei.

Hausteinlieferungen aus Muschelsandstein

aus dem STEINHOFF in Othmarsingen.

Spez. Gewicht	Wasseraufnahme	Druckfestigkeit per cm ² u. kg
2,56	2,1 %	800—1300

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg. Th. Bertschinger, Baumeister.

Gold. Med.	Schnitzer-Schule Brienz	Gold. Med.
Thun 1899		Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien,
Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Gebr. Schwyzer, Bildhauer, Zürich V.

Bildhauerarbeiten an Façaden und Interieurs.
Ausführung von Cheminées, Grab-Monumenten, Taufsteine etc. etc.

Künstlerisch durchgeführte Arbeiten bei bescheidener Berechnung.

Beste Referenzen.

Atelier Seefeldstr. 54.